

PRESSEMITTEILUNG

Offenburg, 6. November 2017.

Mit einem außergewöhnlichen Projekt sammelt die Bürkle-Gruppe aus Sasbach mehr als 15.000 Euro zugunsten des Ortenauer Kinder- und Jugendhospizdiensts (KiJu) und des Fördervereins für krebskranke Kinder in Freiburg.

Der Fertiggeller-Spezialist Bürkle aus Sasbach hat sich zu seinem 60-jährigen Firmenjubiläum in diesem Jahr etwas ganz besonderes einfallen lassen. Inhaber Johannes Bürkle kaufte sich einen alten amerikanischen Schulbus und baute diesen zu einem Foodtruck um. „D'Bürkle Bus“, der fahrende Keller im Betonlook, tourte für mehrere Monate quer durch Deutschland, um sich auf diesem Wege bei den Partnern der Firma Bürkle zu bedanken.

„Uns war es wichtig, diese Tour mit etwas Gutem zu verbinden“, erzählt Geschäftsführer Johannes Bürkle. „Deshalb entschieden wir uns, bei jeder Veranstaltung eine Spendenbox aufzustellen und für das leckere 5-Gänge-Menü zu spenden – das hat Früchte getragen.“

Der Erlös der mehrmonatigen Tour geht zu 100 Prozent an den KiJu sowie an den Förderverein für krebskranke Kinder. Mehr als 7.600 Euro sind dafür zusammengekommen. Johannes Bürkle hat es sich nicht nehmen lassen den Betrag zu verdoppeln und hat die Gesamtsumme von mehr als 15.000 Euro am Montag, den 6. November 2017 übergeben.

Helena Gareis, Leiterin des KiJu sowie Wolfgang Obleser, der für die Öffentlichkeitsarbeit des Fördervereins zuständig ist, nahm die Spende entgegen. Der Ortenauer Kinder- und Jugendhospizdienst begleitet erkrankte, trauernde oder Abschied nehmende Kinder und Jugendliche und deren Familien.

Der Förderverein für krebskranke Kinder kümmert sich um Familien krebskranker Kinder, bietet Übernachtungen in einem Elternhaus, einen Sozialdienst, Unterstützung verwaister Eltern oder auch die Betreuung von Geschwistern erkrankter Kinder an. „Beide Arbeiten der Vereine gehen unter die Haut. Das ist auch der Grund warum wir weiterhin für diese Projekte sammeln werden“, verrät Johannes Bürkle.

Um auch den ehrenamtlichen Helfern sowie den Kindern etwas Gutes zu tun, hat es sich die Firma Bürkle nicht nehmen lassen, mitsamt des „D'Bürkle Bus“ anzurücken. „Es war uns sehr wichtig, vor Ort den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Mit leckeren Burgern, Suppe und Pudding können wir Ihnen für den Moment eine Kleinigkeit entgegenbringen“, sagt Petra Bürkle.

